

<b>1</b>	<b>Geografie und Geologie – allgemeine Begriffe</b>	140
<b>2</b>	<b>Deutschland</b>	142
<b>3</b>	<b>Österreich</b>	144
<b>4</b>	<b>Die Schweiz</b>	145
<b>5</b>	<b>Geologie</b>	145
<b>6</b>	<b>In der Stadt</b>	146
<b>7</b>	<b>In den Bergen</b>	149
<b>8</b>	<b>Am Meer und am Fluss</b>	150
<b>9</b>	<b>Pflanzen</b>	151
<b>10</b>	<b>Landwirtschaft</b>	156
<b>11</b>	<b>Tiere</b>	159
<b>12</b>	<b>Redewendungen: Tiere</b>	162
<b>13</b>	<b>Jahreszeiten, Monate, Tageszeiten</b>	164
<b>14</b>	<b>Wetter und Klima</b>	166



## 1 Geografie und Geologie – allgemeine Begriffe

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

**Erde** • südlich • Äquator • Schicht • Halbkugel • Gestein • Kilometer  
 Erdkern • Erdkruste • Erdmantel • Metall • waagrecht • Mineral • Welt • Mine  
 Nordpol • Längengrad • Breitengrad • Gebiet • Kontinent

- Die **Erde** besteht aus drei Schichten: Die äußere **Sch**\_\_\_\_\_, die **E**\_\_\_\_\_, ist dünn (zwischen 8 und 64 **K**\_\_\_\_\_) und aus hartem Gestein.  
 Der darunterliegende **E**\_\_\_\_\_ besteht aus heißem, flüssigem **G**\_\_\_\_\_. Das Erdinnere heißt **E**\_\_\_\_\_ und besteht teils aus flüssigem, teils aus festem **M**\_\_\_\_\_.
- Der **Ä**\_\_\_\_\_ teilt die Erde in zwei Hälften, die obere Hälfte nennt man nördliche **H**\_\_\_\_\_, die untere **s**\_\_\_\_\_ Halbkugel.
- Es gibt fünf **K**\_\_\_\_\_: Afrika, Amerika, Europa, Asien und Australien.
- Es ist der Traum vieler Menschen, einmal eine Reise um die ganze **W**\_\_\_\_\_ zu machen.
- B**\_\_\_\_\_ und Längengrade sind gedachte Linien, mit denen man die Erdkugel unterteilt.  
 Die Breitengrade verlaufen **w**\_\_\_\_\_ rund um die Erde, die **L**\_\_\_\_\_ verlaufen senkrecht vom **N**\_\_\_\_\_ zum Südpol.
- Mein Sohn sammelt **M**\_\_\_\_\_.  
 In Rio Marina gibt es eine alte **M**\_\_\_\_\_, in der man nach Steinen suchen kann.
- In diesem **G**\_\_\_\_\_ gibt es jedes Jahr Überschwemmungen.

### Eselsbrücken für den Geografieunterricht

#### Baltische Staaten

Die baltischen Staaten von Norden nach Süden sind: **E**stland, **L**ettland, **L**itauen. Das kann man sich damit merken, dass die Staaten in alphabetischer Reihenfolge stehen.

#### Nebenflüsse der Donau

Isar, Iller, Lech und Inn fließen rechts zur Donau hin.

Wörnitz, Altmühl, Naab und Regen kommen ihr von links entgegen.

#### Donau

Inn von Süden, Ilz von Nord, treffen sich am gleichen Ort. Mit der Donau geht's bergab, zum Schwarzen Meer hinab.

Himmelsrichtung  
 Norden •

8. Der **K**\_\_\_\_\_

9. Kinder lernen  
 Die Sonne geht  
 im **W**\_\_\_\_\_

10. **G**\_\_\_\_\_

Polen.

11. Fast ein Achtel

12. Bei einem **V**\_\_\_\_\_

Erdinneren heißt

Die meisten **V**\_\_\_\_\_

**G**\_\_\_\_\_

13. **E**\_\_\_\_\_

äußerst selten

14. **O**\_\_\_\_\_

#### Tipps

Bei Himmelsrichtung

#### Eselsbrücken für die

Stalagmiten und Sta-

gmiten mit Hilfe der gleichen

gut merken:

Stalagmiten stehen auf

Stalaktiten hängen von

Himmelsrichtung • Kompass • Gebirge (A: Berge (Pl.)) • Wüste • Gletscher  
 Norden • Süden • Vulkan • Vulkanausbruch • Orkan • Naturkatastrophe  
 Verwüstung • Eis • Erdbeben • Lava • Westen • Osten

8. Der **K** \_\_\_\_\_ zeigt die Himmelsrichtung an.
9. Kinder lernen die **H** \_\_\_\_\_ mit folgendem Merkspruch:  
 Die Sonne geht im **O** \_\_\_\_\_ auf, im **S** \_\_\_\_\_ nimmt sie ihren Lauf,  
 im **W** \_\_\_\_\_ wird sie untergehen, im **N** \_\_\_\_\_ ist sie nie zu sehen.
10. **G** \_\_\_\_\_ sind große Massen von **E** \_\_\_\_\_ im hohen Gebirge oder an den  
 Polen.
11. Fast ein Achtel des Landgebietes der Erde ist **W** \_\_\_\_\_.
12. Bei einem **V** \_\_\_\_\_ tritt **L** \_\_\_\_\_, Gas und Asche aus dem  
 Erdinneren hervor.  
 Die meisten **V** \_\_\_\_\_ sind vor sehr langer Zeit ausgebrochen und haben  
**G** \_\_\_\_\_ geformt.
13. **E** \_\_\_\_\_ sind **N** \_\_\_\_\_, die Wissenschaftler  
 äußerst selten zuverlässig vorhersagen können.
14. **O** \_\_\_\_\_ richten meist extrem große **V** \_\_\_\_\_ an.

r Orkan = starker Sturm

#### Tipp

Bei Himmelsrichtungen ist der Artikel immer maskulin: **der Norden, der Süden, der Westen, der Osten**

#### Eselsbrücken für den Geologieunterricht

##### Stalagmiten und Stalaktiten

Mithilfe der gleichen Buchstaben kann man sich  
 gut merken:

Stalagmiten stehen auf dem Untergrund.

Stalaktiten hängen von der Decke.

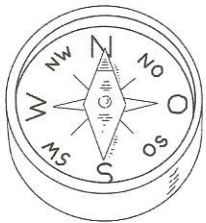
##### Bestandteile des Granits

Feldspat, Quarz und Glimmer  
 hat der Granit immer.



## 2 Deutschland

a. Deutschlandquiz. Sehen Sie sich die Karte an und ergänzen Sie.



0. Das Bundes
1. Das Bundes
2. Mecklenbur
3. Das Bundes
4. Die Bundes
5. Das Bundes
6. Schleswig-H
7. Bayern und
8. Das Saarland
9. \_\_\_\_\_
10. Das Bundesl

1. Bundesländer  
 Bundesland  
 2. Baden-Würt

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_
13. \_\_\_\_\_
14. \_\_\_\_\_
15. \_\_\_\_\_

0. Das Bundesland Thüringen liegt **nördlich von** Bayern.
1. Das Bundesland Baden-Württemberg liegt \_\_\_\_\_ Hessen.
2. Mecklenburg-Vorpommern liegt \_\_\_\_\_ Schleswig-Holstein.
3. Das Bundesland Thüringen liegt \_\_\_\_\_ Sachsen.
4. Die Bundesländer Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und das Saarland liegen \_\_\_\_\_ Deutschland.
5. Das Bundesland Berlin liegen \_\_\_\_\_ Deutschland.
6. Schleswig-Holstein und Hamburg liegen \_\_\_\_\_ Deutschland.
7. Bayern und Baden-Württemberg liegen \_\_\_\_\_ Deutschland.
8. Das Saarland liegt \_\_\_\_\_ von Baden-Württemberg.
9. \_\_\_\_\_ von Sachsen-Anhalt liegt Sachsen.
10. Das Bundesland Bremen liegt \_\_\_\_\_ von Hamburg.

östlich von  
~~nördlich von~~  
 westlich von  
 südlich von  
 im Osten von  
 im Norden von  
 im Süden von  
 im Westen von  
 südwestlich  
 südöstlich  
 nordwestlich

**b. Bundesländer und Landeshauptstädte. Ergänzen Sie die Bundesländer.**



Bundesland	Landeshauptstadt
0. <b>Baden-Württemberg</b>	Stuttgart
1. _____	München
2. _____	Berlin
3. _____	Potsdam
4. _____	Bremen
5. _____	Hamburg
6. _____	Wiesbaden
7. _____	Schwerin
8. _____	Hannover
9. _____	Düsseldorf
10. _____	Mainz
11. _____	Saarbrücken
12. _____	Dresden
13. _____	Magdeburg
14. _____	Kiel
15. _____	Erfurt

## 3 Österreich



a. Sehen Sie sich die Karte an und ergänzen Sie die Vokale.



Österreich liegt in Mitteleuropa. Südlich von Deutschland und nördlich von Italien. Es hat neun Bundesländer: (0) W i e n; (1) N \_ \_ d \_ r \_ s t \_ r r \_ \_ ch, (2) das B \_ rg \_ \_ l \_ nd, (3) die St \_ \_ \_ \_ r m \_ rk, (4) \_ b \_ r \_ s t \_ r r \_ \_ ch, (5) S \_ lzb \_ rg, (6) T \_ r \_ l, (7) V \_ r \_ rlb \_ rg und (8) K \_ rnt \_ n.

b. Ergänzen Sie.

Wien ist das kleinste (0) **Bundesland** Österreichs. Die Wahrzeichen der (1) \_\_\_\_\_ Wien sind der Stephansdom und das Riesenrad im Prater.

Das Burgenland ist das (2) \_\_\_\_\_ Bundesland. Typisch für das Burgenland sind die vielen (3) \_\_\_\_\_ und der (4) \_\_\_\_\_.

Kärnten ist das südlichste Bundesland. Es ist wegen seiner (5) \_\_\_\_\_ und der Berge ein (6) \_\_\_\_\_ Urlaubsziel (CH: Ferienziel).

Die Landeshauptstadt heißt wie das Bundesland: Salzburg. Der berühmte (7) \_\_\_\_\_ Wolfgang Amadeus Mozart wurde hier geboren. Auch das bekannte (8) \_\_\_\_\_ „Stille Nacht“ kommt aus dieser Stadt.

Der höchste (9) \_\_\_\_\_ Österreichs ist der Großglockner. Er liegt im Bundesland Tirol.



## Die Schweiz

- 1 Genf
- 2 Obwalden
- 3 Nidwalden
- 4 Basel-Landschaft
- 5 St. Gallen
- 6 Appenzell Ausser-Rhoden
- 7 Appenzell Inner-Rhoden
- 8 Zug



Ergänzen Sie. Achten

Die Schweiz hat 26 (0)

Die (2) \_\_\_\_\_

sind Deutsch, Französisch

lateinische (4) \_\_\_\_\_

(5) \_\_\_\_\_

## Geologie

a. Steine, Halbedelsteine in der richtigen Form.

1. Das Blau des **Sapfir**

2. Ein Opal ist ein \_\_\_\_\_

3. Der \_\_\_\_\_ leuchtet

4. Das Grün des \_\_\_\_\_

5. Der \_\_\_\_\_

6. An einer Kette trugen

7. Ein \_\_\_\_\_

8. Die Statue war aus \_\_\_\_\_

9. Ammoniten sind \_\_\_\_\_

10. Die Steinplatte um \_\_\_\_\_

Störche (Pl.)

Berg

**Bundesland**

Hauptstadt

Seen (Pl.)

Komponist

flachste

Mais (A: Kukuruz)

beliebtes

Weihnachtslied

r Dom = große Kirche

s Wahrzeichen = etwas, an

dem man die Stadt sofort

erkennt

r Prater = großer Park mit

bekanntem

Vergnügungspark



## Die Schweiz

- 1 Genf
- 2 Obwalden
- 3 Nidwalden
- 4 Basel-Landschaft
- 5 St. Gallen
- 6 Appenzell Auser-Rhoden
- 7 Appenzell Inner-Rhoden
- 8 Zug



## 4

- Hauptstadt
- Kanton
- Sprache
- Stadt
- Bevölkerung
- Amtssprache

Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Die Schweiz hat 26 (0) **Kantone**. Die größte (1) \_\_\_\_\_ der Schweiz ist Zürich.

Die (2) \_\_\_\_\_ ist Bern. Die (3) \_\_\_\_\_ der Schweiz

sind Deutsch, Französisch, Italienisch und Romansch. Romansch ist eine

rätoromanische (4) \_\_\_\_\_, die weniger als 1 Prozent der

(5) \_\_\_\_\_ spricht.

s Bundesland = CH:  
r Kanton

## Geologie

1. Steine, Halbedelsteine und Edelsteine. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

1. Das Blau des **Saphirs** strahlt besonders schön.
1. Ein Opal ist ein \_\_\_\_\_.
2. Der \_\_\_\_\_ leuchtet in einem besonders intensiven Rot.
3. Das Grün des \_\_\_\_\_ passt zu deiner Augenfarbe.
4. Der \_\_\_\_\_ strahlt in einem auffallenden Hellblau.
5. An einer Kette trug sie einen \_\_\_\_\_ in einem zarten Rosa.
6. Ein \_\_\_\_\_ ist ein geschliffener \_\_\_\_\_.
7. \_\_\_\_\_ ist versteinertes Harz.
8. Die Statue war aus weißem \_\_\_\_\_.
9. Ammoniten sind \_\_\_\_\_, die man häufig finden kann.
10. Die Steinplatte um die Spüle ist aus schwarzglänzendem \_\_\_\_\_.

## 5



- Saphir**
- Aquamarin
- Rubin
- Edelstein
- Smaragd
- Rosenquarz
- Diamant
- Granit
- Fossil
- Bernstein
- Brillant
- Marmor



b. Metalle. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Silber  
Gold  
Eisen  
Blei  
Kupfer  
Aluminium  
Zinn  
Stahl  
Messing  
abbauen  
Platin

1. Ihr Ehering ist aus Gold mit einem silberfarbenen Streifen aus \_\_\_\_\_.
2. An Silvester ist es in Deutschland Brauch, dass man geschmolzenes \_\_\_\_\_ ins Wasser gießt und aus den entstandenen Figuren die Zukunft deutet.
3. Das Besteck ist aus \_\_\_\_\_, das spüle ich mit der Hand.
4. \_\_\_\_\_ werfe ich nicht in den Müll, das sammle ich und werfe es in den Container.
5. Die Nägel sind aus \_\_\_\_\_, die rosten.
6. Beim Bauen von Brücken wird \_\_\_\_\_ verwendet.
7. \_\_\_\_\_ ist ein Metall, das z. B. für Stromkabel, Münzen, Kessel und Regenrinnen verwendet wird.
8. Früher wurde auf Elba Eisenerz \_\_\_\_\_.
9. Die goldglänzenden Türgriffe sind aus \_\_\_\_\_.
10. Die kleinen bemalten Soldaten sind aus \_\_\_\_\_.

## 6 In der Stadt

a. Eine Stadtführung in Wasserburg am Inn. Ergänzen Sie.

Meine Damen und Herren, ich möchte Sie ganz herzlich zu unserer heutigen (0) Stadtführung (1) be \_\_\_\_\_ en.

Sie haben gerade die schönste (2) A \_\_\_\_\_ t auf Wasserburg am Inn. Die (3) St \_\_\_\_\_ t hat rund 11 000 (4) Ein \_\_\_\_\_ er. Wie Sie sehen, fließt fast um die ganze Stadt ein (5) F \_\_\_\_\_ ss, der Inn. Wir werden über die (6) B \_\_\_\_\_ e, die Sie hier unten sehen, in die Altstadt fahren. Wir (7) er \_\_\_\_\_ en die Stadt durch ein historisches (8) T \_\_\_\_\_ r, in dem noch eine Kanonenkugel aus dem 30-jährigen (9) K \_\_\_\_\_ g steckt. Wir werden am (10) Heisererp \_\_\_\_\_ z halten und durch die (11) Fu \_\_\_\_\_ ne gehen. Wir besichtigen dann die (12) Frauenk \_\_\_\_\_ e und das (13) R \_\_\_\_\_ s. Sie haben anschließend Zeit, das (14) Heimatmu \_\_\_\_\_ m zu (15) be \_\_\_\_\_ en.



Fußgängerzone  
Stadt  
Krieg  
Aussicht  
Fluss  
erreichen  
-platz  
-kirche  
Rathaus  
-museum  
besichtigen  
begrüßen  
Einwohner  
Stadtführung  
Brücke  
Tor

b. In Berlin. Er

- Du kannst n  
Sanssouci (1  
eine alte (2)  
Mehl gema  
■ Das ist eine  
die Kinder da  
(4) \_\_\_\_\_  
rauffahren. A  
● Das schafft il  
(7) \_\_\_\_\_

### Der Reichstag

Der Reichstag mit s  
eine der meistbesu  
Berlins. Das Gebäu  
Parlaments, dem De  
Symbol deutscher G  
Baus liegen im Kais  
Reichstag von 1884  
erste demokratische  
ausgerufen. Auch da  
Republik ist mit dem  
1933 brannte der Re

c. Am Stadtrand.

- Wir (0) wohne  
(2) \_\_\_\_\_  
man von dort  
(4) \_\_\_\_\_  
(5) \_\_\_\_\_  
an der (6) \_\_\_\_\_  
richtig (7) \_\_\_\_\_  
■ Wir leben jetzt  
durch unseren G  
(10) \_\_\_\_\_  
idyllisch.



**b. In Berlin. Ergänzen Sie.**

- Du kannst nach Potsdam fahren und dir (0) **Schloss** Sanssouci (1) \_\_\_\_\_. Du kannst dort auch eine alte (2) \_\_\_\_\_ besichtigen, in der immer noch Mehl gemahlen wird.
- Das ist eine gute Idee für morgen, heute Vormittag wollen die Kinder das Brandenburger (3) \_\_\_\_\_ und den (4) \_\_\_\_\_ besichtigen und auf den (5) \_\_\_\_\_ rauffahren. Am Nachmittag gehen wir dann in den (6) \_\_\_\_\_.
- Das schafft ihr nicht an einem Vormittag. Vor dem Reichstag muss man immer (7) \_\_\_\_\_!



- Mühle
- Zoo
- Reichstag
- Schlange stehen
- Schloss**
- anschauen
- Tor
- Fernsehturm

**Der Reichstag**

Der Reichstag mit seiner gläsernen Kuppel ist eine der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten Berlins. Das Gebäude ist Sitz des deutschen Parlaments, dem Deutschen Bundestag, und ein Symbol deutscher Geschichte. Die Wurzeln des Baus liegen im Kaiserreich. Gebaut wurde der Reichstag von 1884 bis 1894. 1918 wurde die erste demokratische Republik von dort ausgerufen. Auch das Ende der Weimarer Republik ist mit dem Reichstag verbunden. 1933 brannte der Reichstag und die National-

sozialisten nahmen dies als Vorwand, um politische Gegner ins Gefängnis zu bringen. Gegen Ende des 2. Weltkrieges wurde um das Gebäude erbittert gekämpft. Am 30. April 1945 hissten russische Soldaten auf dem zerstörten Reichstag die Rote Fahne, was das Ende des 2. Weltkrieges in Berlin bedeutete. Lange führte die Mauer, die Deutschland teilte, direkt am Gebäude vorbei. Auch die Wiedervereinigung in der Nacht zum 3. Oktober 1990 wurde am Reichstag gefeiert.



**c. Am Stadtrand. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.**

- Wir (0) **wohnen** jetzt in Waldperlach, das ist ein (1) \_\_\_\_\_ am (2) \_\_\_\_\_ von München. In die (3) \_\_\_\_\_ braucht man von dort ungefähr 45 Minuten mit öffentlichen (4) \_\_\_\_\_. Wir sind hier hergezogen, weil wir im (5) \_\_\_\_\_ kein Haus mit Garten gefunden haben. Wir wohnen fast direkt an der (6) \_\_\_\_\_. Ein paar hundert Meter weiter ist es schon richtig (7) \_\_\_\_\_.
- Wir leben jetzt richtig (8) \_\_\_\_\_, in Grafing. Stell dir vor, durch unseren Garten fließt sogar ein kleiner (9) \_\_\_\_\_. In der (10) \_\_\_\_\_ gibt es Felder und (11) \_\_\_\_\_. Es ist dort wirklich idyllisch.

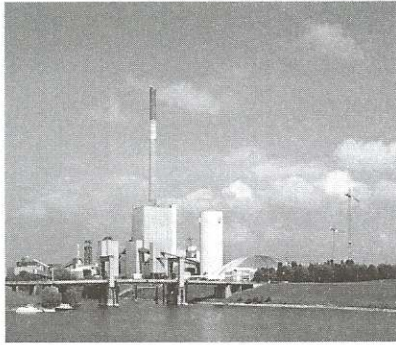
- wohnen**
- Innenstadt
- Verkehrsmittel
- auf dem Land
- Zentrum
- Stadtviertel
- Bach
- Stadtrand
- ländlich
- Wiese
- Stadtgrenze
- Umgebung

## d. Rhein, Ruhr und Donau. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

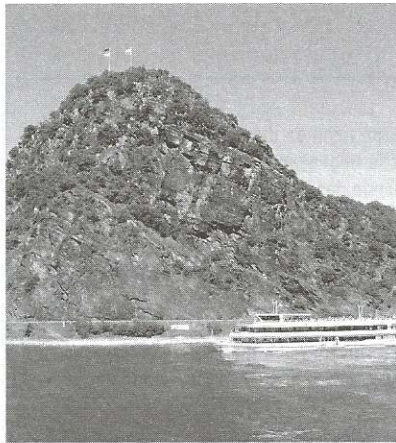
flach  
Luft  
Industrie  
oben  
eben  
steil  
Kohle  
Ufer  
schmutzig  
Fels  
Fluss  
Burg  
Schiff  
Weg  
entlang  
Landschaft

r Smog = Abgase, Rauch  
oder Nebel über  
Großstädten oder  
Gebieten mit viel  
Industrie

e Sage = sehr alte  
Erzählung von Helden,  
Kämpfen oder  
ungewöhnlichen  
Ereignissen



Im Ruhrgebiet gibt es viel (0) **Industrie**. Die Landschaft ist meistens (1) **e**\_\_\_\_\_ und (2) **f**\_\_\_\_\_. Früher wurde dort viel (3) **K**\_\_\_\_\_ gefördert und Stahl produziert und die Luft in den Industriegebieten war (4) **sch**\_\_\_\_\_. Heute ist die (5) **L**\_\_\_\_\_ wieder sauber und es gibt keinen Smog mehr.



Der Rhein ist der größte (6) **F**\_\_\_\_\_ Deutschlands. An seinem (7) **U**\_\_\_\_\_ gibt es einen berühmten (8) **st**\_\_\_\_\_ Felsen. In einer alten Sage wird erzählt, dass auf dem (9) **F**\_\_\_\_\_ eine junge schöne Frau saß, die Loreley, die ihre langen, blonden Haare kämte und sang. Die Schiffer schauten deshalb nach (10) **o**\_\_\_\_\_ und nicht auf den Fluss und viele (11) **Sch**\_\_\_\_\_ sanken.



Ich fahre gerne mit dem Fahrrad an der Donau (12) **e**\_\_\_\_\_, die meisten (13) **W**\_\_\_\_\_ sind dort eben. Die (14) **L**\_\_\_\_\_ ist wunderschön. Es gibt viele (15) **B**\_\_\_\_\_, die man besichtigen kann.

## In den Berg

## a. Ergänzen Sie



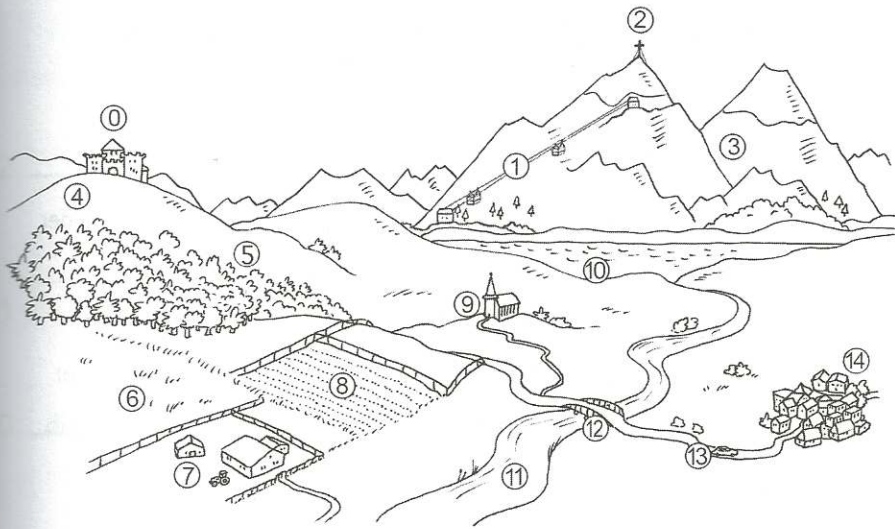
die Burg

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_
4. \_\_\_\_\_
5. \_\_\_\_\_
6. \_\_\_\_\_
7. \_\_\_\_\_
8. \_\_\_\_\_
9. \_\_\_\_\_
10. \_\_\_\_\_
11. \_\_\_\_\_
12. \_\_\_\_\_
13. \_\_\_\_\_
14. \_\_\_\_\_



In den Bergen

a. Ergänzen Sie.



- die Burg
- das Gebirge
- der See
- die Straße
- das Dorf
- der Bauernhof
- der Wald
- die Wiese
- der Fluss
- der Hügel
- das Feld / der Acker
- die Brücke
- das Gipfelkreuz
- die Seilbahn
- die Kirche

- |             |           |
|-------------|-----------|
| 0. die Burg | 1. _____  |
| 2. _____    | 3. _____  |
| 4. _____    | 5. _____  |
| 6. _____    | 7. _____  |
| 8. _____    | 9. _____  |
| 10. _____   | 11. _____ |
| 12. _____   | 13. _____ |
| 14. _____   |           |



## 8 Am Meer und am Fluss

- a. Sommerferien. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Ebbe • Klippe • Insel • kalt • Strand • Küste • Sommerferien  
Meer • Nordsee • Bucht

dieses Jahr = A: heuer

- Wohin fahrt Ihr in den (0) Sommerferien?
- Wir fahren im Sommer immer ans (1) \_\_\_\_\_. Wir wollen dieses Jahr wieder nach Elba. Die (2) \_\_\_\_\_ gefällt uns sehr gut, es gibt an der (3) \_\_\_\_\_ viele (4) \_\_\_\_\_ mit schönen Stränden zum Baden. An unserem Lieblingsstrand gibt es sogar eine (5) \_\_\_\_\_, von der man ins Wasser springen kann. Und wohin wollt Ihr?
- Wir fahren an die (6) \_\_\_\_\_, auf die Insel Amrum.
- Das Wasser wäre mir dort zum Schwimmen zu (7) \_\_\_\_\_!
- Wir schwimmen auch nicht oft. Wir machen gerne bei (8) \_\_\_\_\_ Wanderungen am (9) \_\_\_\_\_.

- b. Am Fluss. Ergänzen Sie.

Kanal • Innenstadt • ~~Stadtteil~~ • Grünfläche • Park • gefährlich • Nähe • Ufer

- Na, wie gefällt es euch in München?
- Super. Wir wohnen in einem (0) Stadtteil in der (1) \_\_\_\_\_ des Englischen Gartens, das ist ein wunderschöner alter (2) \_\_\_\_\_, eine riesige (3) \_\_\_\_\_ mitten in der Stadt. Ich arbeite in der (4) \_\_\_\_\_ und kann in der Mittagspause ans (5) \_\_\_\_\_ der Isar gehen. Du, da gibt es einen (6) \_\_\_\_\_, an dem kann man sogar Wellenreiten. Allerdings ist das ziemlich (7) \_\_\_\_\_.

## Pflanzen

- a. Der Löwe

2. \_\_\_\_\_

1. \_\_\_\_\_

0. die Wurzel

- b. Ein Baum.

2. \_\_\_\_\_

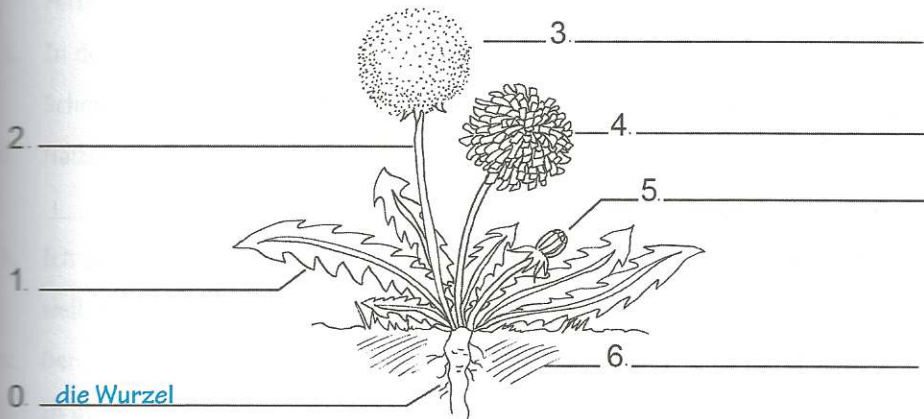
1. \_\_\_\_\_

0. der Stamm

Pflanzen

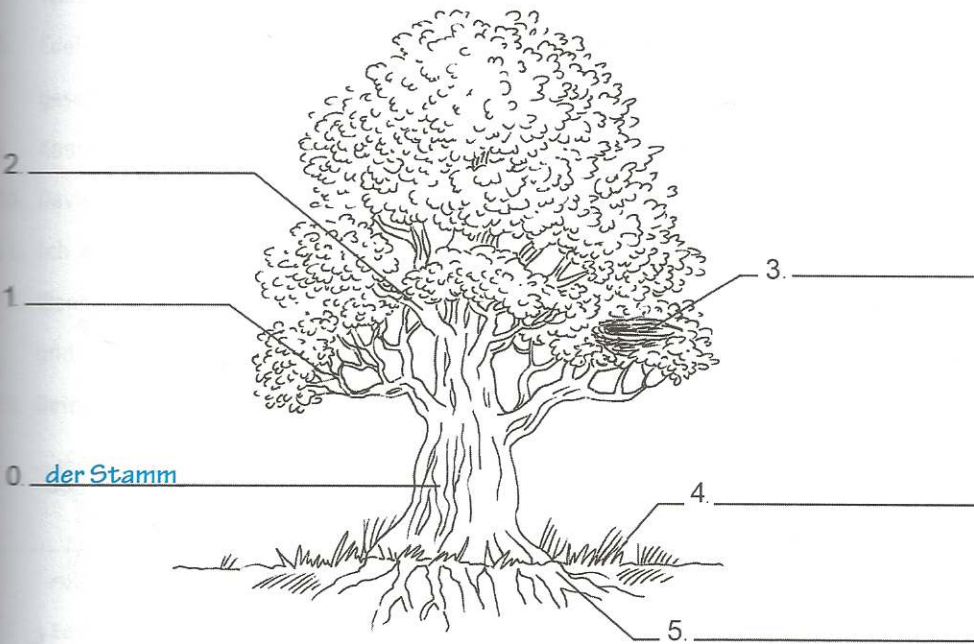
9

a. Der Löwenzahn. Ordnen Sie zu.



- das Blatt
- der Stängel
- die Wurzel
- der Samen
- die Knospe
- die Blüte
- die Erde

b. Ein Baum. Ordnen Sie zu.



- der Zweig
- der Ast
- die Wurzel
- das Gras
- der Stamm
- das Nest



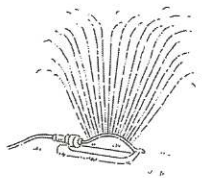
**c. Pflanzen und Bäume. Was passt nicht?**

0. Den Rasen kann man:  
säen – gießen – düngen – mähen – ~~verblühen~~
1. Einen Blumenstrauß kann man:  
binden (lassen) – mähen – pflücken – kaufen – verschenken
2. Einen Baum kann man:  
pflanzen – schneiden – pflücken – fällen – setzen
3. Eine Blume kann:  
wachsen – blühen – verblühen – ernten – (ver)welken
4. Getreide (CH: Korn) kann man:  
säen – ernten – düngen – fällen – spritzen – anbauen
5. Ein Beet kann man:  
umgraben – umtopfen – jäten – hacken – düngen
6. Das sind Getreidesorten:  
Weizen – Roggen – Stroh – Hafer – Gerste
7. Heu kann man:  
wenden – einfahren – machen – bewässern

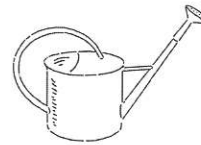
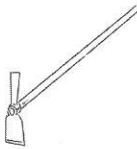


**d. Gartengeräte. Ergänzen Sie.**

- der Rasenmäher
- die Gartenschere
- der Rasensprenger
- die Gießkanne
- der Spaten
- die Hacke



0. der Rasensprenger    1. \_\_\_\_\_    2. \_\_\_\_\_



3. \_\_\_\_\_    4. \_\_\_\_\_    5. \_\_\_\_\_

- e. Ergänzen Sie.
0. Könntest du bi  
Ferien) bin?
1. In den \_\_\_\_\_  
Schmetterlings
2. Hältst du bitte  
\_\_\_\_\_ kau
3. Ich schenke ih  
weil sie morgen
4. Der \_\_\_\_\_
5. In die \_\_\_\_\_
6. Ich sollte mal v  
regnet es.
7. Warte, ich möch
8. Edelweiß und E  
geschützt.
9. Komm, wirf den
10. David geht gern
11. Ich kaufe meine
12. Wenn du die \_\_\_\_\_  
und \_\_\_\_\_
13. Deine Pflanzen \_\_\_\_\_



s Edelweiß



e Lilie



e. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

0. Könntest du bitte meine **Pflanzen** gießen, wenn ich im Urlaub (CH: in den Ferien) bin?
1. In den \_\_\_\_\_ im Botanischen Garten gibt es eine Schmetterlingsausstellung.
2. Hältst du bitte am \_\_\_\_\_ an. Ich möchte noch einen Strauß \_\_\_\_\_ kaufen.
3. Ich schenke ihr keinen Strauß Blumen, sondern eine \_\_\_\_\_, weil sie morgen in Urlaub fährt.
4. Der \_\_\_\_\_ hat ja riesige Stacheln!
5. In die \_\_\_\_\_ habe ich Geranien gepflanzt.
6. Ich sollte mal wieder \_\_\_\_\_ jäten, aber immer wenn ich Zeit habe, regnet es.
7. Warte, ich möchte die Lilien noch in die \_\_\_\_\_ stellen.
8. Edelweiß und Enzian darfst du nicht \_\_\_\_\_, diese Pflanzen sind geschützt.
9. Komm, wirf den \_\_\_\_\_ weg, der ist doch schon \_\_\_\_\_.
10. David geht gerne in den Wald, um \_\_\_\_\_ zu sammeln.
11. Ich kaufe meine Balkonblumen immer in der \_\_\_\_\_.
12. Wenn du die \_\_\_\_\_ im Herbst pflanzt, blühen die \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ im Frühjahr.
13. Deine Pflanzen sind sehr schön! Was für einen \_\_\_\_\_ benutzt du?

- Pflanze
- Strauß
- Blumenladen
- Topfpflanze
- Gewächshaus
- pflücken
- Kaktus
- Vase
- Unkraut
- verwelken
- Zwiebel
- Narzisse
- Rose
- Tulpe
- Gärtnerei
- Balkonkasten
- Dünger
- Pilz (A: Schwammerl)

r Kaktus → Pl.: e Kakteen



s Edelweiß



r Enzian



e Narzisse



e Lilie



e Rose



e Tulpe

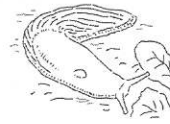
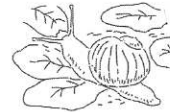


f. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Das hilft gegen Schnecken:

Schnecken (0) **fressen** am liebsten frisch gepflanztes Gemüse und zarte Blumen. Was hilft gegen diese Plage?

- (1) \_\_\_\_\_ Sie nur morgens.
- (2) \_\_\_\_\_ Sie benachbarte Wiesen und Rasen häufig.
- (3) \_\_\_\_\_ Sie die Beete erst nach dem ersten Frost \_\_\_\_\_.
- (4) \_\_\_\_\_ Sie Schneckenkorn.
- (5) \_\_\_\_\_ Sie die Schnecken \_\_\_\_\_ und (6) \_\_\_\_\_ Sie sie, denn tote Schnecken locken weitere Schnecken an.
- (7) \_\_\_\_\_ Sie Schneckenzäune um die Beete. (Die Schnecken können nicht über die speziellen Metallbleche (8) \_\_\_\_\_.)
- Bierfallen – Dosen oder Becher mit Bier im Boden (9) \_\_\_\_\_ – (10) \_\_\_\_\_ auch. Diese Methode (11) \_\_\_\_\_ allerdings auch Schnecken aus der Umgebung in Ihren Garten.
- Eine einzige wirksame Methode gibt es nicht, (12) \_\_\_\_\_ Sie am besten mehrere Methoden.

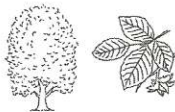


- mähen
- fressen**
- entsorgen
- einsammeln
- gießen
- umgraben
- bauen
- kombinieren
- streuen
- locken
- kriechen
- eingraben
- wirken

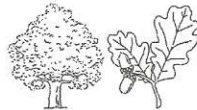


g. Bäume. Ordnen Sie zu.

- die Birke
- die Rotbuche**
- der Spitzahorn
- die Fichte
- die Eiche
- die Kastanie
- die Kiefer
- die Lärche
- die Linde



0. **die Rotbuche**



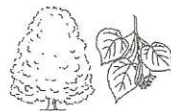
1. \_\_\_\_\_



2. \_\_\_\_\_



3. \_\_\_\_\_



4. \_\_\_\_\_



5. \_\_\_\_\_



6. \_\_\_\_\_



7. \_\_\_\_\_



8. \_\_\_\_\_

h. Ergänzen

1. Die Rotbu  
Früchte he
2. Kopfweide  
ihren Zwe
3. Bei den Ge  
Versammlu
4. Die \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
5. Die Lärche  
abwirft. Ih  
gegen Näss
6. Ein \_\_\_\_\_  
die Haselnu
7. In meinem  
kann man le  
gegen Erkält
8. Unser Hase
9. Wir haben e  
Garten schau
10. Die \_\_\_\_\_  
silberne Stre
11. Das \_\_\_\_\_
12. An der Nord  
die wachsen
13. \_\_\_\_\_  
Bei der Fichte  
stehen die Za

**h. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.**

1. Die Rotbuche ist der häufigste **Laubbaum** in Deutschland. Ihre dreikantigen Früchte heißen \_\_\_\_\_.
2. Kopfweiden wachsen oft an den \_\_\_\_\_ von Bächen, Flüssen und Seen. Aus ihren Zweigen werden \_\_\_\_\_ geflochten.
3. Bei den Germanen gab es in jedem Dorf eine \_\_\_\_\_. Dort fanden Versammlungen und Feste statt und es war der Gerichtsort.
4. Die \_\_\_\_\_ der Birke ist weiß. Sie hat lange, \_\_\_\_\_ herunterhängende \_\_\_\_\_. Ihre \_\_\_\_\_ heißen Kätzchen.
5. Die Lärche ist der einzige \_\_\_\_\_, der im Herbst seine Nadeln abwirft. Ihr \_\_\_\_\_ wird gerne zum Bauen verwendet, da es unempfindlich gegen Nässe ist.
6. Ein \_\_\_\_\_, z. B. die Buche, hat einen dicken Stamm. Ein \_\_\_\_\_, wie die Haselnuss, hat mehrere dicke Äste, die aus dem \_\_\_\_\_ wachsen.
7. In meinem \_\_\_\_\_ wächst ein Holunder \_\_\_\_\_. Aus den \_\_\_\_\_ kann man leckeren Sirup machen und aus den gekochten \_\_\_\_\_ Saft, der gegen Erkältung und Fieber hilft.
8. Unser Hase versteckt sich gern im \_\_\_\_\_.
9. Wir haben eine \_\_\_\_\_ gepflanzt, damit man von der Straße nicht in unseren Garten schauen kann.
10. Die \_\_\_\_\_ der Weißtanne sind weich und haben auf der Unterseite zwei silberne Streifen.
11. Das \_\_\_\_\_ der Ahornbäume färbt sich im Herbst besonders schön.
12. An der Nordseite meines Gartens habe ich verschiedene \_\_\_\_\_ gepflanzt, die wachsen im \_\_\_\_\_ gut.
13. \_\_\_\_\_ und Weißtannen kann man einfach voneinander unterscheiden. Bei der Fichte hängen die \_\_\_\_\_ nach unten. Bei der \_\_\_\_\_ stehen die Zapfen aufrecht am \_\_\_\_\_.



- Ufer
- Laubbaum**
- Buchecker
- Rinde
- Korb
- Zweig
- Linde
- Nadelbaum
- dünn
- Baum
- Frucht
- Strauch
- Boden
- Holz

e Kopfweide



s Gebüsch = mehrere Büsche, die dicht nebeneinander stehen

e Hecke = Sträucher, die so gepflanzt sind, dass sie einen Zaun bilden

- Schatten
- Garten
- Blüte
- Gebüsch
- busch
- Beere
- Weißtanne
- Farn
- Laub
- Zapfen
- Ast
- Hecke
- Fichte
- Nadel

r Holunder



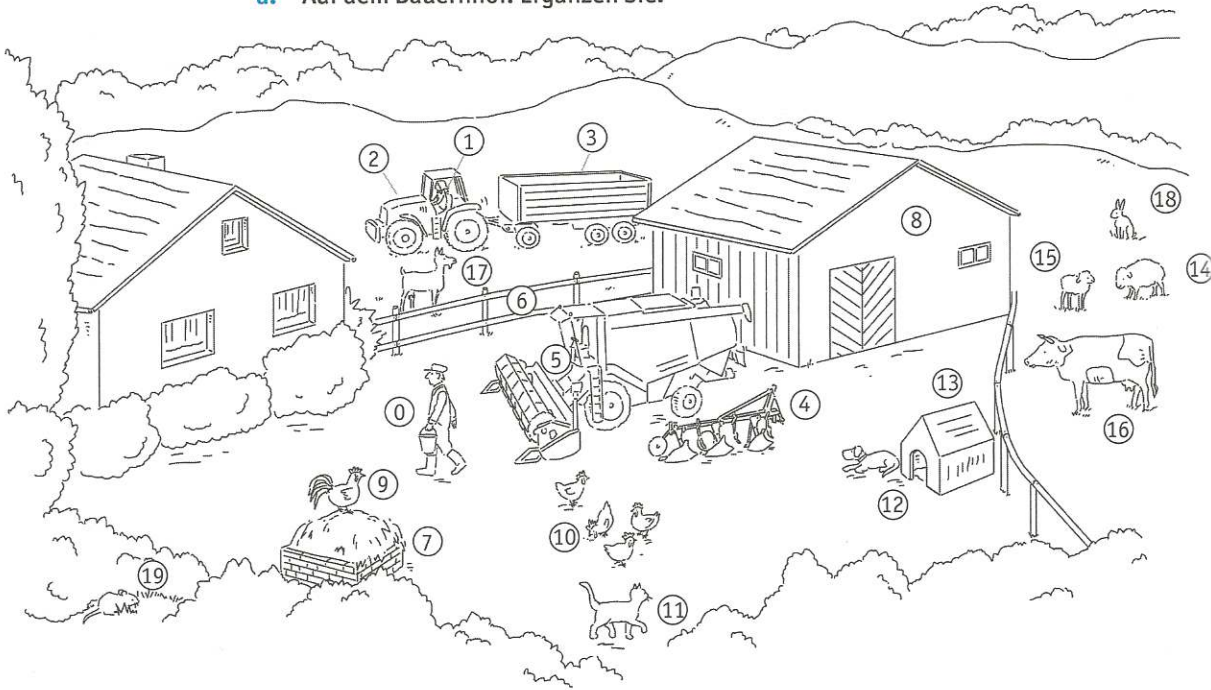
r Farn





# 10 Landwirtschaft

a. Auf dem Bauernhof. Ergänzen Sie.



- der Traktor
  - der Anhänger
  - der Hahn
  - der Pflug
  - der Mähdrescher
  - die Hennen (Pl.)
  - die Katze
  - der Hund
  - die Hundehütte
  - das Schaf
  - die Kuh
  - das Lamm
  - die Ziege
  - der Hase
  - die Maus
  - ~~der Bauer / der~~  
~~Landwirt~~
  - die Bäuerin / die  
Landwirtin
  - der Zaun
  - der Misthaufen
  - die Scheune
- |    |                                 |           |
|----|---------------------------------|-----------|
| 0. | <u>der Bauer / der Landwirt</u> | 10. _____ |
| 1. | _____                           | 11. _____ |
| 2. | _____                           | 12. _____ |
| 3. | _____                           | 13. _____ |
| 4. | _____                           | 14. _____ |
| 5. | _____                           | 15. _____ |
| 6. | _____                           | 16. _____ |
| 7. | _____                           | 17. _____ |
| 8. | _____                           | 18. _____ |
| 9. | _____                           | 19. _____ |

b. Wie heißen d

Die Katzenfa



1. ♀: die

♂: \_\_\_\_\_

Tierkind: \_\_\_\_\_

Die Pferdefam

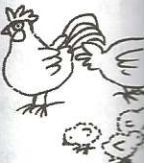


3. ♀: \_\_\_\_\_

♂: \_\_\_\_\_

Tierkind: \_\_\_\_\_

Die Hühnerfam



5. ♀: \_\_\_\_\_

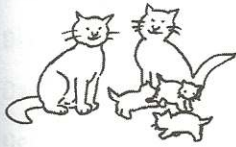
♂: \_\_\_\_\_

Tierkind: \_\_\_\_\_

b. Wie heißen die Tierfamilien? Ergänzen Sie mit dem bestimmten Artikel.

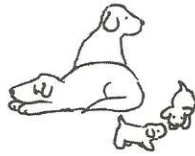


Die Katzenfamilie



1. ♀: die Katze / die Kätzin  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_

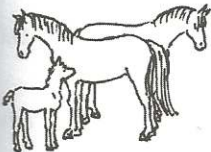
Die Hundefamilie



2. ♀: \_\_\_\_\_  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_

- Küken (A: Kücken)
- Kater
- Kalb
- Stute
- Katze / Kätzin**
- Hengst
- Hund / Rüde
- Sau
- Henne
- Ferkel
- Kuh
- Hahn
- Fohlen
- Welp
- Eber
- Stier
- Hündin
- Kätzchen

Die Pferdefamilie



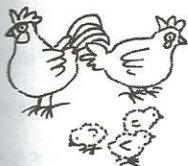
3. ♀: \_\_\_\_\_  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_

Die Schweinefamilie



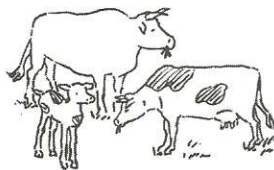
4. ♀: \_\_\_\_\_  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_

Die Hühnerfamilie



5. ♀: \_\_\_\_\_  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_

Die Rinderfamilie



6. ♀: \_\_\_\_\_  
 ♂: \_\_\_\_\_  
 Tierkind: \_\_\_\_\_



blöken  
bellern  
grunzen  
miauen  
meckern  
gackern  
schreien  
krähen  
summen  
muhen  
schnattern

c. Die „Sprache“ der Tiere. Ergänzen Sie in der korrekten Form.

0. Der Hund **bellt** „wau, wau“.
1. Die Katze \_\_\_\_\_ „miau, miau“.
2. Der Esel \_\_\_\_\_ „iah, iah“.
3. Das Schaf \_\_\_\_\_ „bäh, bäh“.
4. Die Ziege \_\_\_\_\_ „meck, meck“.
5. Der Hahn \_\_\_\_\_ „kikeriki, kikeriki“.
6. Die Ente \_\_\_\_\_ „quak, quak“.
7. Die Kuh \_\_\_\_\_ „muh, muh“.
8. Das Schwein \_\_\_\_\_ „oink, oink“.
9. Das Huhn \_\_\_\_\_ „gack, gack“.
10. Die Biene \_\_\_\_\_ „summ, summ“.



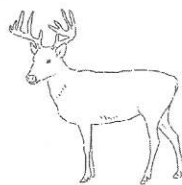
Schwanz  
Fell  
Krallen  
Feder  
Schnabel  
Geweih  
Mähne  
Pfote  
Schnauze

d. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

0. Das **Fell** der Katze ist sehr weich.
1. Die \_\_\_\_\_ der Katze sind scharf.
2. Die \_\_\_\_\_ des Hahns sind bunt.
3. Der Hund hat sich seine \_\_\_\_\_ verletzt.
4. Der Hund freut sich und wedelt mit dem \_\_\_\_\_.
5. Das Pferd hat eine lange, weiße \_\_\_\_\_.
6. Die \_\_\_\_\_ der Ratte ist spitz.
7. Die Hühner picken mit ihren \_\_\_\_\_ nach Futter.
8. Der kapitale Hirsch hat ein mächtiges \_\_\_\_\_.



e Ratte



r Hirsch

- a. Wo sind die
0. Der Hund lie
1. Das Pferd st
2. Das Pferd in
3. Der Vogel st
4. Die Kuh steh
5. Die Maus sch
6. Der Fuchs lie
7. Der Fisch sch
8. Der Elefant l
9. Der Wolf lebt
10. Das Wild lebt
11. Hier stimmt e
0. Hühner, Gäns
1. Auf dem Geflü
2. In den Schwe
3. Die Kinder für
4. Vögel haben e
5. Der Bauer zü
6. Die Bäuerin m
7. Kaninchen, W
8. Der Jäger schi
9. Die Kinder kör
10. Der Angler hat
11. Der Karpfen, d
12. Katzen jagen M
13. Nutztiere werd
14. Gorillas, Seeig
15. Die Jagd nach



**Tiere**

a. Wo sind die Tiere. Ergänzen Sie.

- 0. Der Hund liegt im Hundekorb.
- 1. Das Pferd steht im \_\_\_\_\_.
- 2. Das Pferd ist auf der \_\_\_\_\_.
- 3. Der Vogel sitzt im \_\_\_\_\_.
- 4. Die Kuh steht auf der \_\_\_\_\_.
- 5. Die Maus schlüpft in ihr \_\_\_\_\_.
- 6. Der Fuchs liegt in seinem \_\_\_\_\_.
- 7. Der Fisch schwimmt im \_\_\_\_\_.
- 8. Der Elefant lebt im \_\_\_\_\_.
- 9. Der Wolf lebt im \_\_\_\_\_.
- 10. Das Wild lebt im \_\_\_\_\_.

b. Hier stimmt doch was nicht! Streichen Sie den Fehler durch.

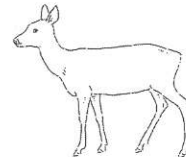
- 0. Hühner, Gänse, Hasen, Schildkröten und Schlangen legen Eier.
- 1. Auf dem Geflügelhof gibt es Hühner, Papageien, Enten, Gänse und Puten.
- 2. In den Schweizer Bergen gibt es Tiger, Rehe, Hirsche, Hasen und Gämsen.
- 3. Die Kinder füttern die Schwäne, Enten, Krokodile und Gänse mit altem Brot.
- 4. Vögel haben einen Schnabel, Federn, Flügel und Flossen.
- 5. Der Bauer züchtet Rinder, Schweine, Schafe und Meerschweinchen.
- 6. Die Bäuerin melkt die Rehe, Kühe, Schafe und Ziegen.
- 7. Kaninchen, Wölfe und Adler sind vom Aussterben bedroht.
- 8. Der Jäger schießt Hasen, Rehe, Delfine und Hirsche.
- 9. Die Kinder können im Zoo die Löwen, die Schafe und die Ziegen streicheln.
- 10. Der Angler hat eine Forelle, einen Karpfen und einen Wal gefangen.
- 11. Der Karpfen, die Forelle und der Goldfisch sind Speisefische.
- 12. Katzen jagen Mäuse, Vögel und Frösche.
- 13. Nutztiere werden zum Schlachten und Streicheln gezüchtet.
- 14. Gorillas, Seeigel und Seepferdchen sind Meerestiere.
- 15. Die Jagd nach Bären, Wölfen und Kaninchen ist verboten.

**11**

- Stall
- ~~Hundekorb~~
- Bau
- Zoo / Tiergarten / Tierpark
- Wald
- Weide
- Koppel
- Teich / Aquarium
- Nationalpark
- Loch
- Käfig



s Meerschweinchen



s Reh

fischen = *angeln*



Haustier

Hamster

zahn

bissig

Taube

Eichhörnchen

Amsel

Leine

Meise

Specht

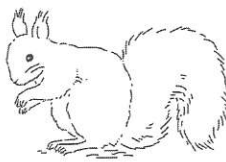
zahn ↔ wild

c. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

0. An der Tür steht ein Schild: Achtung **bissiger** Hund!
1. Können Sie Ihren Hund bitte an die **L** nehmen?
2. Die Rehe im Wildpark sind **z** und fressen aus der Hand.
3. Hunde, Katzen, Vögel, Hasen, Kaninchen, **H**, Meerschweinchen, Mäuse und Fische sind beliebte **H**.
4. In unserem Garten gibt es viele **M** und **A**. Manchmal kommt sogar ein **S**.
5. Wir haben zwei **Ei** im Garten.
6. Man darf die **T** in der Stadt nicht füttern.



r Hamster



s Eichhörnchen

#### Tierische Schimpfwörter

Geschimpft wird in allen Kulturen, wenn auch mit unterschiedlichen sprachlichen Mitteln. Schimpfen ist ein Ventil, um Ärger abzulassen – ob man sich nun mit dem Hammer auf den Finger geklopft oder sich mit seinem Chef gestritten hat. Im Deutschen kommt der Wortschatz fürs Schimpfen aus vielen Bereichen des täglichen Lebens, auch bestimmte Tiere werden gerne genommen, wenn man seinem Ärger Luft machen möchte. So kann man z. B. einen faulen oder dummen Mann als „alten Esel“ bezeichnen, einen selbstverliebten Mann als „eitlen Pfau“ und einen Mann, der keine

Manieren hat, als „Wildschwein“. Zu einer hinterlistigen Frau, die keine Skrupel kennt, kann man „falsche Schlange“ sagen, zu einer sehr langsamen Frau „lahme Ente“ und zu einer unausstehlichen, ständig meckernden Frau „Zicke“. Ein sehr ängstlicher Mensch wird schon mal als „Angsthase“ bezeichnet und Kinder, die sehr schmutzig sind, als „Dreckspatzen“ oder „Schmutzfinken“.

Gut überlegen sollte man sich das Verwenden solcher Schimpfwörter in der direkten Kommunikation – gerade als Nicht-Muttersprachler will Schimpfen gelernt sein!



r Marienkäfer

**4 Insekten.** Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

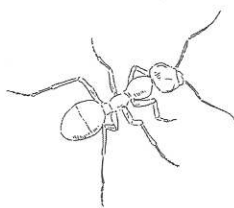
1. Insekten haben sechs Beine, \_\_\_\_\_ haben acht Beine.
2. Nur das Weibchen der \_\_\_\_\_ sticht. Es saugt bei einer Blutmahlzeit das Doppelte seines Körpergewichts an Blut.
3. Bienen und Schmetterlinge haben zwei Paar \_\_\_\_\_, Mücken und \_\_\_\_\_ nur ein Paar.
4. \_\_\_\_\_ sind sehr nützliche Insekten, da sie sich von Blattläusen ernähren. Schon die Larve des Marienkäfers frisst in ihrem vierwöchigen Leben 400 \_\_\_\_\_.
5. \_\_\_\_\_ legen eine Duftspur, um zu ihrem \_\_\_\_\_ zurückzufinden.
6. \_\_\_\_\_ wurden früher bekämpft, weil sie ganze \_\_\_\_\_ kahl fraßen. Heute sind sie selten.
7. \_\_\_\_\_ sind die größten heimischen Wespen, die bis zu 3,5 cm lang werden. Sie werden gefürchtet, obwohl sie nicht so aggressiv sind wie andere Wespen.
8. Die \_\_\_\_\_ macht aus dem gesammelten \_\_\_\_\_ Honig.
9. \_\_\_\_\_ sind gelb-schwarze Insekten, die ihre Nester aus Papier bauen. Ihr \_\_\_\_\_ ist sehr schmerzhaft. Da aber der \_\_\_\_\_ im Gegensatz zur Biene keinen Widerhaken hat, bleibt er nicht in der Haut stecken.
10. Der \_\_\_\_\_ legt seine Eier auf einer Pflanze ab. Aus den \_\_\_\_\_ schlüpfen Raupen. Die kleinen Raupen fressen Blätter, wachsen und häuten sich mehrmals. Nach mehreren Wochen hört die \_\_\_\_\_ auf zu fressen, hängt sich an einen Stängel und \_\_\_\_\_ sich langsam in eine \_\_\_\_\_. Aus ihr \_\_\_\_\_ der Schmetterling.



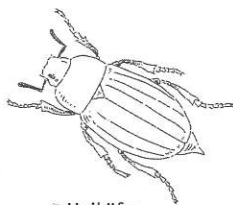
- Insekt
- Flügel
- Ameise
- Spinne
- Marienkäfer
- Stechmücke (A: Gelse)
- Baum
- Nektar
- Fliege
- Maikäfer
- Hornisse
- Nest
- Biene
- verwandeln
- Wespe
- Raupe
- schlüpfen
- Stachel
- Puppe
- Ei
- Stich
- Laus
- Schmetterling



r Marienkäfer



e Ameise



r Maikäfer



## 12 Redewendungen: Tiere

### a. Tiere aus Haus und Hof. Ordnen Sie zu.

0. den Stier bei den Hörnern packen  a
1. das beste Pferd im Stall sein
2. die Katze aus dem Sack lassen
3. Schwein haben
4. aufs falsche Pferd setzen
5. nach jmdm./etwas kräht kein Hahn
6. wie Hund und Katz(e) sein
7. jmdm. gehen die Pferde durch
8. eine Gänsehaut haben/bekommen

- a. in einer schwierigen Lage entschlossen handeln
- b. eine Sache falsch einschätzen und entsprechend handeln
- c. ein Geheimnis preisgeben
- d. der leistungsstärkste Mitarbeiter sein
- e. Glück haben
- f. zwei Personen leben in ständigem Streit
- g. jmd./etwas ist so bedeutungslos, dass man ihm keine Aufmerksamkeit schenkt
- h. jmdm./jmdn. schaudert vor Entsetzen/Angst/Kälte / jmdm. läuft es kalt über den Rücken
- i. jmd. verliert die Kontrolle

### b. Welche Redewendungen aus a. passen?

0. Als ich gestern bei meinem Chef war, (*habe ich entschlossen gehandelt*) **habe ich den Stier bei den Hörnern gepackt** und nach einer Gehaltserhöhung gefragt.
1. Ich habe letzte Woche im Lotto 5000 Euro gewonnen. Da habe ich wirklich (*Glück gehabt*) \_\_\_\_\_.
2. Ich hätte Frau Müller nicht einstellen sollen, sie ist als Mitarbeiterin nicht zu gebrauchen. (*Ich habe ihre Fähigkeiten falsch eingeschätzt.*) \_\_\_\_\_.
3. Herr Müller und sein Nachbar (*streiten ständig*) \_\_\_\_\_.
4. Peter fängt immer an zu streiten, wenn er zu viel Alkohol getrunken hat. (*Er verliert dann leicht die Kontrolle.*) \_\_\_\_\_.
5. Herr Krause wird ausgezeichnet, weil er (*der Mitarbeiter ist, der im Betrieb die meiste Leistung bringt*) \_\_\_\_\_.
6. Christine hat mir gestern endlich erzählt, dass Sie ein Kind erwartet. (*Sie hat ihr Geheimnis endlich preisgegeben.*) \_\_\_\_\_.
7. Der Krimi war so gruselig, dass (*mir/mich vor Angst schauderte*) ich ständig \_\_\_\_\_.
8. Die Sonne schien, aber der Wind war so kalt, dass (*mir/mich vor Kälte schauderte*) ich \_\_\_\_\_.

**c. Was gehört zusammen?**

- |  |                                     |                             |
|--|-------------------------------------|-----------------------------|
| 0. Auch ein blindes Huhn findet ...        | <input checked="" type="checkbox"/> | a. einmal ein Korn.         |
| 1. Paul ist ein Wolf ...                   | <input type="checkbox"/>            | b. mit einer Klappe.        |
| 2. Er bringt seine Schäfchen ...           | <input type="checkbox"/>            | c. ins Ohr.                 |
| 3. Sie wagt sich in die Höhle ...          | <input type="checkbox"/>            | d. von den Dächern.         |
| 4. Sie schlägt zwei Fliegen ...            | <input type="checkbox"/>            | e. im Schafspelz.           |
| 5. Lisa hat einen Frosch ...               | <input type="checkbox"/>            | f. im Porzellanladen.       |
| 6. Manuel benimmt sich wie der Elefant ... | <input type="checkbox"/>            | g. im Hals.                 |
| 7. Vater macht aus einer Mücke ...         | <input type="checkbox"/>            | h. über die Leber gelaufen. |
| 8. Das pfeifen die Spatzen ...             | <input type="checkbox"/>            | i. des Löwen.               |
| 9. Er setzt seiner Mutter einen Floh ...   | <input type="checkbox"/>            | j. ins Trockene.            |
| 10. Ihm ist eine Laus ...                  | <input type="checkbox"/>            | k. einen Elefanten.         |

**d. Wie könnte man das mit Redewendungen aus c. sagen?**

0. Mein Vater regt sich immer über jede Kleinigkeit furchtbar auf.

Mein Vater macht aus jeder Mücke einen Elefanten.

1. Ich bekomme heute den ganzen Tag schon keinen Ton heraus.

---

2. Petra traut sich, zu ihrem äußerst strengen Chef ins Büro zu gehen.

---

3. Markus hat den ganzen Tag schon sehr schlechte Laune.

---

4. Mein Onkel hat sein Geld gut angelegt und hat keine finanziellen Sorgen.

---

5. Klaus kränkt mit seinem groben Verhalten andere Menschen.

---

6. Unser Chef gibt sich immer sehr friedliebend, hat aber keine guten Absichten.

---

7. Dass Lisa einen neuen Freund hat, weiß mittlerweile jeder in der Stadt.

---

## 13 Jahreszeiten, Monate, Tageszeiten

### a. Ein Kinderlied. Ergänzen Sie.

Es war eine Mutter

Es war eine Mutter, die hatte vier Kinder:  
den Frühling, den Sommer, den Herbst und den Winter.

Der (lihüFrng) (0) **Frühling** bringt Blumen,

der (remoSm) (1) \_\_\_\_\_ den Klee,

der (brestH) (2) \_\_\_\_\_ bringt die Trauben,

der (nitreW) (3) \_\_\_\_\_ den Schnee.

### b. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die korrekte Form.

Jede (0) **Jahreszeit** ist anders. Im Frühling ist es

morgens meist noch (1) **k** \_\_\_\_\_ und (2) **f** \_\_\_\_\_

und man sieht den (3) **T** \_\_\_\_\_ auf den Wiesen. Am

Nachmittag ist es dann (4) **s** \_\_\_\_\_ und warm. Die Blumen beginnen zu blühen.

Ich mag besonders die Krokusse, die Tulpen und die Narzissen. Der (5) **R** \_\_\_\_\_

im Frühling macht mir nichts aus, weil es danach so gut riecht.

Im (6) **S** \_\_\_\_\_ ist es oft schön (7) **w** \_\_\_\_\_.

Man kann nach der Arbeit ins Schwimmbad gehen

oder an einen See fahren und sich in die (8) **S** \_\_\_\_\_

legen. Wenn es sehr (9) **h** \_\_\_\_\_ ist, haben die Schüler (10) **h** \_\_\_\_\_,

das kommt aber selten vor.

Im Herbst gibt es morgens (11) **N** \_\_\_\_\_ und auf

den Pflanzen liegt (12) **R** \_\_\_\_\_. Am Nachmittag

können die (13) **T** \_\_\_\_\_ noch sehr

(14) **a** \_\_\_\_\_ sein, und wenn der

(15) **W** \_\_\_\_\_ weht, lassen die Kinder gerne Drachen steigen. Am Abend wird es

allerdings sehr (16) **f** \_\_\_\_\_ dunkel und (17) **k** \_\_\_\_\_. Nachts kann es manchmal

schon (18) **g** \_\_\_\_\_. Ich gehe im Herbst besonders gern im Wald spazieren,

weil die Blätter dann so schön (19) **b** \_\_\_\_\_ sind. Es macht auch Spaß, Pilze und

Kastanien zu sammeln.



#### Jahreszeit

frisch

warm

bunt

Tau

Sonne

Regen

gefrieren

hitzefrei

#### Temperaturen

Sommer

heiß

kühl

sonnig

Reif

Nebel

Wind

#### angenehm

kühl

früh

Im Winter sind d

(21) **N** \_\_\_\_\_

(22) **n** \_\_\_\_\_, kal

nicht. Wenn es ab

liegt, die Sonne s

Auch auf das Sch

mich im Winter.

### c. Ein Kinderged

Im Januar beg

Im (1) (rauna)

Im (2) (raurbe)

Im (3) (zräM)

Im (4) (lirpA)

Im (5) (iaM)

Im (6) (inuJ)

Im (7) (iluJ)

Im (8) (tsuguA)

Im (9) (rebmetp)

Im (10) (rebotk)

Im (11) (rebmer)

Im (12) (rebmez)



Im Winter sind die (20) **T** \_\_\_\_\_ kurz und die  
 (21) **N** \_\_\_\_\_ lang. An Tagen, an denen es nur  
 (22) **n** \_\_\_\_\_, kalt und grau ist, mag ich den Winter  
 nicht. Wenn es aber schneit, viel (23) **Sch** \_\_\_\_\_



See  
 Nacht  
 Tag  
 nass  
 Schnee

liegt, die Sonne scheint und ich Schlitten und Ski fahren kann, liebe ich den Winter.  
 Auch auf das Schlittschuhlaufen im Eisstadion oder auf einem (24) **S** \_\_\_\_\_ freue ich  
 mich im Winter.

**c. Ein Kindergedicht. Ergänzen Sie.**

**Im Januar beginnt das Jahr**

- Im (1) (raunaJ) \_\_\_\_\_ beginnt das Jahr.
- Im (2) (raurbeF) \_\_\_\_\_ ist Fasching da.
- Im (3) (zräM) \_\_\_\_\_ die Frühlingssonne lacht.
- Im (4) (lirpA) \_\_\_\_\_ das Wetter Ärger macht.
- Im (5) (iaM) \_\_\_\_\_ die schönen Blumen blühen.
- Im (6) (inuJ) \_\_\_\_\_ wir ins Schwimmbad ziehen.
- Im (7) (iluJ) \_\_\_\_\_ ist der Sommer da.
- Im (8) (tsuguA) \_\_\_\_\_ gibt's Ferien mit Papa.
- Im (9) (rebmetpeS) \_\_\_\_\_ gibt es reife Früchte.
- Im (10) (rebotkO) \_\_\_\_\_ steigen Drachen in die Lüfte.
- Im (11) (rebmevoN) \_\_\_\_\_ graue Nebel wallen.
- Im (12) (rebmezeD) \_\_\_\_\_ die Schneeflocken fallen.

r Januar = A: *der Jänner*  
 r Februar = A: *r Feber*  
 r Fasching = r *Karneval*

**Tipp  
 Monate**

Der Artikel ist immer  
 maskulin: **der** Januar,  
**der** Februar, **der** März  
 ...

d. Ergänzen Sie die Tageszeiten.

der Morgen • morgens

der Abend • abends

der Vormittag • vormittags

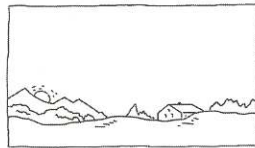
die Nacht • nachts

der Mittag • mittags

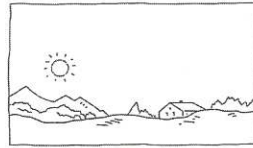
der Nachmittag • nachmittags

am Morgen = in der Früh

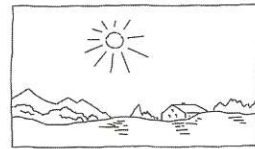
morgens = jeden Morgen



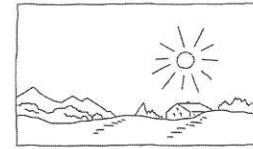
0. der Morgen, morgens



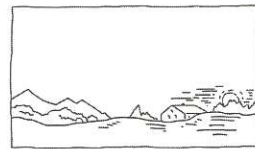
1. \_\_\_\_\_



2. \_\_\_\_\_



3. \_\_\_\_\_



4. \_\_\_\_\_



5. \_\_\_\_\_

14 Wetter und Klima

a. Die Wetterkarte. Ordnen Sie zu.

Schnee

Regen

heiter

Regenschauer

bewölkt

Nebel

Schneeregen

Gewitter

0.  heiter

1.  \_\_\_\_\_

2.  \_\_\_\_\_

3.  \_\_\_\_\_

4.  \_\_\_\_\_

5.  \_\_\_\_\_

6.  \_\_\_\_\_

7.  \_\_\_\_\_

b. Ergänzen Sie

0. Komm trink \_\_\_\_\_

1. • Nimm eine v \_\_\_\_\_

2. • Wie ist das h \_\_\_\_\_, Ich \_\_\_\_\_

• Wirklich? B \_\_\_\_\_

3. Komm lass un \_\_\_\_\_  
dunkle W \_\_\_\_\_

4. • Warum hör \_\_\_\_\_  
■ Weil Schall \_\_\_\_\_

5. Im Sch \_\_\_\_\_  
bekomme ich \_\_\_\_\_

6. • Wann haben \_\_\_\_\_  
■ Der Schullei \_\_\_\_\_

Schatten mor \_\_\_\_\_

7. Jetzt komm a \_\_\_\_\_  
ganz blau.

8. Mist, es r \_\_\_\_\_

9. Wenn es w \_\_\_\_\_

c. Ergänzen Sie.

1. • Lies mal die \_\_\_\_\_  
vor allem im S \_\_\_\_\_

2. • Mama, was is \_\_\_\_\_  
■ Damit misst \_\_\_\_\_

schlechter und \_\_\_\_\_

3. Morgens ist das \_\_\_\_\_  
es \_\_\_\_\_

4. Am Meer gibt e \_\_\_\_\_

5. Es \_\_\_\_\_

6. Bei dem \_\_\_\_\_

**b. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die richtige Form.**

0. Komm trink noch etwas. Bei der **Hitze** muss man viel trinken.
1. ● Nimm einen Schirm mit. Im **W** \_\_\_\_\_ haben sie Regen **v** \_\_\_\_\_. ■ Ach was, es ist keine Wolke am **H** \_\_\_\_\_.
2. ● Wie ist das **W** \_\_\_\_\_ bei euch? ■ **G** \_\_\_\_\_. Die Sonne **sch** \_\_\_\_\_. Es ist **h** \_\_\_\_\_. Ich muss jeden Tag den Garten gießen, weil es so **t** \_\_\_\_\_ ist.  
● Wirklich? Bei uns ist das Wetter **sch** \_\_\_\_\_.
3. Komm lass uns nach Hause gehen. Es **g** \_\_\_\_\_ ein Gewitter. Da hinten sind ganz dunkle **W** \_\_\_\_\_.
4. ● Warum hört man den **D** \_\_\_\_\_ nach dem **B** \_\_\_\_\_?  
■ Weil Schall langsamer ist als Licht.
5. Im **Sch** \_\_\_\_\_ ist es **an** \_\_\_\_\_, wenn ich mich in die **S** \_\_\_\_\_ lege, bekomme ich sofort einen Sonnenbrand.
6. ● Wann haben die Kinder hitzefrei?  
■ Der Schulleiter kann hitzefrei geben, wenn das **Th** \_\_\_\_\_ im Schatten morgens zwischen 10 und 11 Uhr mehr als 25 **G** \_\_\_\_\_ anzeigt.
7. Jetzt komm aus dem Wasser! Du **f** \_\_\_\_\_ doch, deine Lippen sind schon ganz blau.
8. Mist, es **r** \_\_\_\_\_ und ich habe keinen Regenschirm dabei.
9. Wenn es **w** \_\_\_\_\_ ist, können wir doch den neuen Drachen ausprobieren.

- Blitz
- gut
- Wetter
- heiß
- scheußlich
- scheinen
- Wetterbericht
- Himmel
- Hitze**
- vorhersagen
- trocken
- Sonne
- geben
- Thermometer
- Schatten
- frieren
- Grad
- windig
- Donner
- angenehm
- regnen
- Wolke

**c. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die richtige Form.**

1. ● Lies mal die **Wettervorhersage** vor. ■ Ein \_\_\_\_\_ bringt \_\_\_\_\_ Wetter. Nur gelegentlich \_\_\_\_\_, vor allem im Süden zum Teil kräftige \_\_\_\_\_, gebietsweise auch Gewitter.
2. ● Mama, was ist ein Barometer?  
■ Damit misst man den \_\_\_\_\_. Wenn er \_\_\_\_\_, wird das Wetter schlechter und wenn er \_\_\_\_\_, wird es schön.
3. Morgens ist das Wetter \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_, im Tagesverlauf soll es \_\_\_\_\_.
4. Am Meer gibt es im Herbst oft \_\_\_\_\_.
5. Es \_\_\_\_\_, jetzt fahren keine Schiffe.
6. Bei dem \_\_\_\_\_ hat es gehagelt.



- wechselhaft
- Wettervorhersage**
- Sturm
- Luftdruck
- Tief
- trübe
- Sonnenschein
- stürmen
- Schauer
- fallen
- Unwetter
- steigen
- regnerisch
- aufheitern

s Tief ↔ s Hoch





glatt

Kälte

Frost

schneien

Wetterprognose

Glätteis

zufrieren

mild

werden

tauen

kalt

minus

schippen

Schnee

Salz

Lawine

Schneeglöckchen

ununterbrochen

Hagel

hageln

Gebiet

unter Null

sich erkälten =

A: sich verkühlen

#### d. Eis und Schnee. Ergänzen Sie. Achten Sie auf die richtige Form.

1. ● Wart ihr dieses Jahr Skifahren?  
■ Ja, aber es gab sehr wenig **Schnee**, der Winter war viel zu \_\_\_\_\_.
2. ● Du musst die Blumen reinstellen. Laut \_\_\_\_\_ soll es heute Nacht \_\_\_\_\_ geben. Drei Grad \_\_\_\_\_.  
■ Ja, mach ich gleich.
3. ● Ich komme etwas später. Es hat heute Nacht \_\_\_\_\_ und die Straßen sind \_\_\_\_\_.  
■ Ja, bei uns ist auch überall \_\_\_\_\_. Ich habe schon \_\_\_\_\_ gestreut.
4. ● Bei der \_\_\_\_\_ musst du Mütze und Handschuhe anziehen, du erkältest dich noch.
5. ● Der See ist \_\_\_\_\_, wir können doch Schlittschuh laufen.  
■ Ich glaube, das ist momentan verboten, weil es \_\_\_\_\_.
6. ● Wie \_\_\_\_\_ das Wetter am Wochenende? ■ Es soll schneien.
7. ● Wie \_\_\_\_\_ ist es? ■ Es sind \_\_\_\_\_ 12 Grad. Dieses Jahr haben wir wirklich einen strengen Winter.
8. ● Ich muss noch Schnee \_\_\_\_\_. Es hat die letzte Nacht \_\_\_\_\_ geschneit.
9. ● Schau mal, mitten im Schnee blühen die \_\_\_\_\_.
10. ● Du kannst hier nicht Snowboard fahren, das \_\_\_\_\_ ist wegen \_\_\_\_\_ gesperrt.
11. ● Der \_\_\_\_\_ hat mein ganzes Blumenbeet kaputtgemacht.  
■ Oje! Bei uns hat es nicht \_\_\_\_\_.



s Schneeglöckchen

#### e. Ergänzen Sie.

Es (0) (Itpfeötr) **tröpfelt**, es (1) (ngetre) \_\_\_\_\_, es (2) (etüschtt) \_\_\_\_\_, es (3) (entdorn) \_\_\_\_\_ und es (4) (btztli) \_\_\_\_\_, und alle Kinder gehen schnell ins Haus.  
Dann kommt die liebe (5) (onSne) \_\_\_\_\_ raus,  
und alle Kinder gehen wieder aus dem Haus. (traditioneller Kinderreim)



#### f. Was passt nicht?

0. Am Himmel sieht man: die Sonne – den Mond – die Sterne – ~~den Schatten~~
1. Das Klima ist: bewölkt – trocken – mild – feucht – tropisch
2. Der Wind: weht – bläst – gefriert – pfeift
3. Es ist: schön – eisig – sonnig – heiter – warm
4. Die Temperaturen: fallen – stürmen – steigen – sinken
5. Es ist: nass – feucht – trocken – schwül
6. Es gibt: Orkan – Niederschläge – Regenschauer – Regengüsse
7. Pass auf, es ist: glatt – rutschig – spiegelglatt – diesig
8. Es ist: neblig – bewölkt – bedeckt – wolkig